

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 19/2024
11. September 2024

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Der Kletterpark am Markkleeberger See vor dem Umbau (Foto: Bernd Walther)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

die Auenhainer Bucht am Markkleeberger See hat für Einheimische und Touristen viel zu bieten. Hier konzentrieren sich mehrere Freizeiteinrichtungen. Angefangen beim Kanupark, über den Kletterpark, die Adventure-Golfanlage, die Wassersportangebote von All on Sea, die Anlegestellen der Personenschiffahrt, den großzügigen Sandstrand und den in der Nähe befindlichen Steinerlebnisplatz bis hin zum Modellbahnpark.

Auch gastronomisch ist in Auenhain einiges los. Da ist die Seeperle im Ferienpark Seepark Auenhain, das Neuseenland-Stübl am Campingplatz, der Imbiss Marki Mark am Kletterpark oder die Kanu-Wildwasser-Terrasse im Kanupark. Wenn ich in Auenhain bin, dann stellt sich bei mir schnell ein Urlaubsgefühl ein. Faszinierend, was sich aus einer Bergbaufolgelandschaft entwickelt hat.

Die vielen Angebote im Umfeld waren ausschlaggebend, an dieser Stelle eine Jugendherberge zu errichten. Der Bau läuft planmäßig.

Anfang 2026 soll das Haus bezugsfertig sein. Die wirtschaftlichen Effekte für unsere Betriebe sollten nicht unterschätzt werden. Alle Freizeiteinrichtungen werden von der Jugendherberge profitieren.

Schon jetzt freuen sich die Betreiber im Umfeld auf die Eröffnung der Herberge. Egal, ob Freizeitbetrieb oder gastronomische Einrichtung, die jungen Familien, Gruppen und Schulklassen, die in der Jugendherberge übernachten, werden im Umfeld mit Sicherheit Geld ausgeben. Das Projekt Jugendherberge ist sehr konkrete Wirtschaftsförderung für unsere ortsansässigen Betriebe.

Touristische Erfolge hängen von den Angeboten vor Ort ab. Ob Ferienpark, Hotel oder Campingplatz – auf den Internetseiten der Übernachtungsbetriebe wird mit den Attraktionen der Region geworben. Der Gast fragt gezielt nach Ausflugstipps. Insofern hat Auenhain mit Sicherheit Standortvorteile gegenüber anderen Anbietern in der Region.

Fortsetzung auf Seite 2 ►



Wer meine Zeilen genau gelesen hat, dem ist vielleicht eine Ungenauigkeit aufgefallen. Ein Angebot fehlt in diesem Jahr. Der Kletterpark ist wegen Umbauarbeiten das ganze Jahr geschlossen und das mit Folgen. Buchungsanfragen können nicht bedient werden, Ferien- oder Campingplatz müssen ihren enttäuschten Gästen erklären, dass der beliebte Kletterpark aktuell nicht nutzbar ist und nicht zuletzt kämpft der Gastronom gegen eine einjährige Durststrecke an.

Der Kletterpark hat die Stadt immer wieder beschäftigt. 2014 als privat betriebene Anlage eröffnet, musste der damalige Betreiber nach drei Jahren sein Geschäft aufgeben. Es stand die Frage, was mit dem Park passieren soll. Ein neuer privater Betreiber war nicht in Sicht. Eine Investition mitten im touristischen Gebiet hätte einen Image-Schaden verbunden mit negativen Auswirkungen für die Wirtschaft im Umfeld bedeutet.

Der Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen (EGW) hat sich damals dafür entschieden, den Betrieb des Kletterparks über die städtische Gesellschaft fortzuführen. Wir sind für den privaten Markt eingesprungen, um eine Attraktion zu retten, die nicht unbedingt Gewinn abwirft. Fortan lief der Kletterpark und auf dem Areal entstand zusätzlich die Adventure-Golfanlage. In der Summe ein Paradies für den Freizeitsport.

Der Hochseilgarten mit einmaligem Blick über den Markkleeberger See und die Golfanlage wurden zum festen Bestandteil der Sportangebote im Auenhain und bildeten eben auch ein Auswahlkriterium für den Standort der Jugendherberge. Neun Jahre nach Eröffnung des Kletterparks waren die Holzstämmen aber so weit verwittert, dass Abriss und Neubau geplant werden mussten.

Was zunächst als überschaubares Projekt anmutete, entwickelte sich zum zweiten Mal in der Geschichte des Kletterparks zur Grundentscheidungsentscheidung über die Zukunft. Im Dezember 2023 gab der

Aufsichtsrat 900.000 Euro für den Neubau frei. Die weitere Planung und eine Ausschreibung ohne wirtschaftliches Ergebnis führten zur Verzögerung. Der Kletterpark konnte nicht, wie geplant, im Sommer 2024 wieder öffnen.

Nun soll die neue Anlage Ostern 2025 in Betrieb gehen. Voraussetzung war die Freigabe weiterer finanzieller Mittel. Die Umlanungen und Verhandlungen mit Firmen zeigten, dass rund 1,25 Millionen Euro notwendig sind. Der Aufsichtsrat musste weitere 289.000 Euro freigeben. Bei einer geplanten Lebensdauer der Stahlkonstruktion von 25 Jahren müssen Abschreibungen in Höhe von 50.000 Euro jährlich erwirtschaftet werden.

Auch im Jahr 2024 war die Entscheidung nicht nur an Zahlen festzumachen. Die wirtschaftsfördernden Effekte im Umfeld lassen sich nicht exakt beziffern. Die komplette Schließung einer Freizeitanlage kurz vor Eröffnung der Jugendherberge scheint fragwürdig. Mit Blick in die Glaskugel kann ich alles schön oder schlecht rechnen.

Am Ende zählt das Risiko für die Gesellschaft, die die Investition stemmen muss. Die Zahlen in der Bilanz des Unternehmens zeigen, dass keine Gefahr für unsere städtische Gesellschaft besteht. Insofern bin ich froh, dass die Mittel vom Aufsichtsrat freigegeben wurden und wir auch in Zukunft unseren Bürgerinnen und Bürgern und unseren Gästen in Auenhain etwas bieten können.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister Karsten Schütze

**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei
Oberbürgermeister Karsten Schütze**

Dienstag, 24. September 2024, ab 16 Uhr
Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

Kurz und knapp aus dem Stadtrat berichtet

Bei seiner konstituierenden Sitzung im August hat der Stadtrat folgende Beschlüsse gefasst.

- **Vertretung.** Der Stadtrat hat mit 22 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung Oliver Fritzsche (Fraktion CDU/FDP) als 1. Stellvertreter und Rolf Müller (Fraktion SPD) als 2. Stellvertreter des Oberbürgermeisters Karsten Schütze gewählt. Sie werden aktiv, wenn Oberbürgermeister und Bürgermeister im Verhinderungsfall zu vertreten sind.
- **Beiräte.** Ebenfalls einstimmig wurden der Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten sowie der Beirat Barrierefreiheit gebildet. Der **Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten** besteht künftig aus Oberbürgermeister Karsten Schütze als Vorsitzenden sowie Rolf Müller (Fraktion SPD) und Anne-Katrin Seyfarth (Fraktion CDU/FDP) als Mitglieder. In den **Beirat Barrierefreiheit** wurden Tobias Hönig und Birgit Kluge (beide SPD), Corinna Chemnitzer (Grüne), Thomas Diekmann (CDU/FDP), Doris Werner (Die Linke) sowie Heike Helmrich, Christoph Jehmlich, Alf Leihe,

Kathrin Lübcke und Constanze Weiß (alle parteilos) gewählt. Für jeden Ausschuss wurde im Block abgestimmt. Das Ergebnis war in beiden Fällen identisch: 22 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keine Enthaltung.

- **Ausschüsse.** Mit 22 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung wurden der Verwaltungs- und Finanzausschuss, der Technische Ausschuss, der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport sowie der Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Wirtschaft gebildet. Dem **Verwaltungs- und Finanzausschuss** gehören künftig als Mitglieder an: Oliver Fritzsche (Stellvertreter: Robby Stamm), Anne-Katrin Seyfarth (Stv.: Andreas Hesse), Thomas Diekmann (Stv.: Detlef Mallast), Ute-Barbara Schuldt (Stv.: Christian Haendel), Dr. Olaf Winne (Stv.: Detlef Mallast; alle Fraktion CDU/FDP), Rolf Müller (Stv.: Rainer Leipnitz), Sebastian Bothe (Stv.: Robert Burdy), Constanze Ambrosch (Stv.: Frank Zieger; alle Fraktion SPD), Dr. Eric Peukert (Stv.: Danny Lietz; beide Fraktion Grüne) und Thomas Marx (Stv.: Doris Werner; beide Fraktion Die Linke) an. In den **Technischen Ausschuss** wurden gewählt:

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | Web: www.markkleeberg.de

- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA | www.druckhaus-borna.de
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2 o.), KeepMakingArt – Adobe Stock (S. 7)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 25. September 2024.

Andreas Hesse (Stv.: Anne-Katrin Seyfarth), Robby Stamm (Stv.: Oliver Fritzsche), Christian Haendel (Stv.: Ute-Barbara Schuldt), Detlef Mallast (Stv.: Thomas Diekmann; alle Fraktion CDU/FDP), Robert Burdy (Stv.: Sebastian Bothe), Rainer Leinitz (Stv.: Rolf Müller), Frank Zieger (Stv.: Constanze Ambrosch; alle Fraktion SPD), Danny Lietz (Stv.: Thi Linh Chi Nguyen), Dr. Eric Peukert (Stv.: Thi Linh Chi Nguyen; alle Fraktion Grüne), Thomas Marx (Stv.: Doris Werner; beide Fraktion Die Linke). Im **Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport** werden tätig: Detlef Mallast (Stv.: Tobias Schrickel), Ute-Barbara Schuldt (Stv.: Heike Helmrich), Marcel Albrecht (Stv.: Oliver Fritzsche), Karen Braun (Stv.: Torsten Czerny), Matthias Plum (Stv.: Claudia Eckhardt; alle Fraktion CDU/FDP), Rainer Leinitz (Stv.: Robert Burdy), Constanze Ambrosch (Stv.: Sebastian Bothe), Jürgen Kern (Stv.: Johanna Schade; alle Fraktion SPD), Thi Linh Chi Nguyen (Stv.: Claudia Englert), Ansgar Bovet (Annett Tenzer; alle Fraktion Grüne), Doris Werner (Stv.: Thomas Marx; beide Fraktion Die Linke). Der Stadtrat bestellt folgende Personen als Mitglied und Stellvertreter/Stellvertreterin des **Ausschusses für strategische Stadtentwicklung und Wirtschaft**: Andreas Hesse (Stv.: Detlef Mallast), Thomas Diekmann (Stv.: Christian Haendel), Robby Stamm (Stv.: Michael Götz), Tom Reichenbach (Stv.: Con-

stantin Rump), Carsten Riedel (Stv.: Stephan Ring; alle Fraktion CDU/FDP), Rolf Müller (Stv.: Frank Zieger), Camillo Klimke (Stv.: Dirk Lange), Tomas Brückmann (Stv.: Andreas Maljarov; alle Fraktion SPD), Maria Hübner (Stv.: Dr. Eric Peukert), Danny Lietz (Stv.: Annett Tenzer; alle Fraktion Grüne), Thomas Marx (Stv.: Doris Werner; beide Fraktion Die Linke).

• **Wohnungsbaugesellschaft.** In den Aufsichtsrat wurden Karsten Schütze (Oberbürgermeister), Anne-Katrin Seyfarth, Dr. Olaf Winne (beide Fraktion CDU/FDP), Rolf Müller (Fraktion SPD), Dr. Eric Peukert (Fraktion Grüne) und Doris Werner (Fraktion Die Linke) berufen. Als beratende und nicht stimmberechtigte Mitglieder gehören dem Gremium Christian Funke, Alexander Kerns und Ulrike Witt (alle Stadtverwaltung Markkleeberg) an. Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung. Den Vorsitz des Aufsichtsrates übernimmt Oberbürgermeister Karsten Schütze (Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, vier Enthaltungen), als Stellvertreterin fungiert Anne-Katrin Seyfarth (Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, eine Enthaltung).

Daniel Kreusch/Pressesprecher

Koburger Straße: Fußgängerführung nimmt Gestalt an

Die Arbeiten an der Baustelle in der Koburger Straße schreiten voran. Jetzt nimmt die Fußgängerführung, die im Zuge der Baustelle genutzt werden soll, Form an. Sie wird am ehemaligen Haltepunkt Markkleeberg-West errichtet.

Passanten und Radfahrer kommen an der Baustelle vorbei, wobei Radler angehalten sind, auf dem Gehweg abzustiegen.

Die Arbeiten an den Medienträgern (Telekommunikation, Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung, Strom und Gas) stehen kurz vor dem Abschluss bzw. sind abgeschlossen.

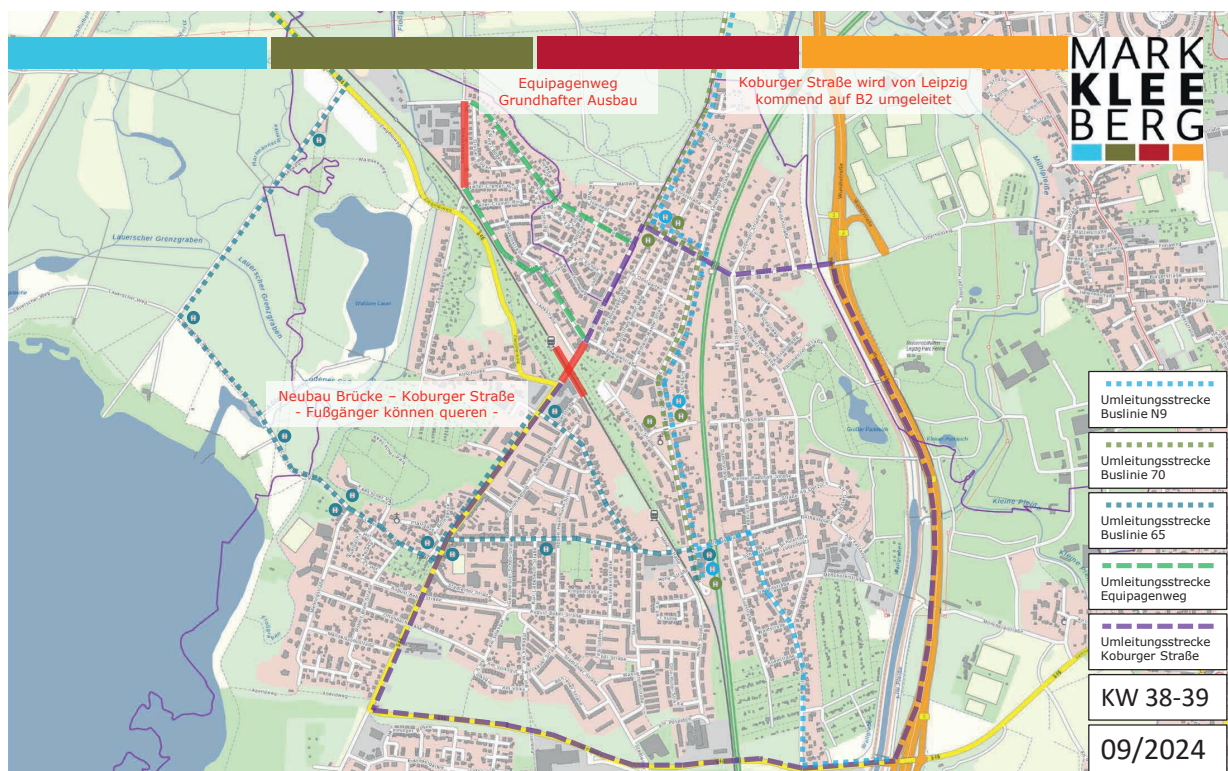
Weitere Informationen geben die Beteiligten:

- Deutsche Bahn
 - Internetseite: www.sachsen-franken-magistrale.com.

- E-Mail unter bauprojekte-suedost@deutschebahn.com und sachsen-franken-magistrale@deutschebahn.com
- Bürgertelefon: 0152 37529922 (montags bis freitags zu den üblichen Bürozeiten).

- Leipziger Wasserwerke
 - E-Mail: bauvorhaben.wasserwerke@l.de
 - Telefon: 0341 9692222
- Stadtverwaltung Markkleeberg
 - Telefon: 0341 35330 (zu den bekannten Öffnungszeiten)

Daniel Kreusch/Pressesprecher



Wachauer Straße gesperrt: Änderungen im Ablauf

Seit dem 2. September laufen Bauarbeiten in der Wachauer Straße (S 46). Im Auftrag der Leipziger Wasserwerke werden die Mischwasserleitungen und Trinkwasserleitungen saniert bzw. ausgetauscht.

Das Vorhaben wird wahrscheinlich aber eher fertig, als in der Ausgabe 18 der „Markkleeberger Stadtnachrichten“ angekündigt. Als voraussichtliches Bauende ist nun der 30. Oktober 2024 geplant. Außerdem wurde der Bereich in der Wachauer Straße, wo die Arbeiten unter Vollsperrung vorgenommen werden, eingekürzt. Statt von Zwickauer Straße bis Colkwitzer Weg ist nun nur von Zwickauer Straße bis Fontanestraße gesperrt.

An den Umleitungen hat sich nichts geändert. Der Kfz-Verkehr wird ab Seenallee über Bornaische Straße, Leinestraße und Bor-

naer Chaussee geführt. Für die Buslinie 106 werden Ersatzhaltestellen in der Rilkestraße, Kellerbergstraße und Am Wachauer Ende eingerichtet.

Fußgänger können den Bereich passieren. Fahrradfahrer werden gebeten abzusteigen und an der Baustelle vorbeizugehen.

Auskünfte zum Baugeschehen erteilt die ausführende Baufirma Reif Baugesellschaft mbH & Co. KG Schkeuditz unter der Telefonnummer 034207 77646.

Für die Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten.

Straßenverkehrsbehörde



Alle aktuellen Straßenbaustellen inklusive Verkehrseinschränkungen im Stadtgebiet Markkleeberg finden Sie online auf der Seite der Stadt im Bereich **Bürger & Rathaus > Service > Baustellenreport**.

Reisebericht: Von Markkleeberg nach Pierre-Bénite mit dem Fahrrad

Stadtradeln mal anders: Im Juni 2024 haben sich 13 Sportler mit dem Fahrrad von Markkleeberg in die französische Partnerstadt Pierre-Bénite bei Lyon aufgemacht. Was sie während dieser sieben

Etappen und den dabei 1.100 zurückgelegten Kilometern erlebt haben, berichten sie in einem bebilderten Vortrag.

Wir laden Sie herzlich ein, am Freitag, 27. September 2024, 19.30 Uhr, in der Stadtbibliothek dabei zu sein und mit den Radsportfans ins Gespräch zu kommen.

Ein großer Dank gilt allen Akteuren in unserem Team beim Stadtradeln Markkleeberg! Die Team-Auswertung erfolgt im Rahmen dieser Abendveranstaltung.

Wir bitten um Voranmeldung vor Ort, telefonisch 0341 3580727 oder per Mail: stadtbibliothek@markkleeberg.de. Der Einlass beginnt 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Stadtbibliothek/Amt für Kultur und Tourismus



Empfang in der französischen Partnerstadt Pierre-Bénite
(Foto: Ralf Kügler)

Interkultureller Chor für Markkleeberg

Lieder kennen keine Grenzen und Singen verbindet. Aus diesem Grund wollen wir gern einen interkulturellen Chor für Vielfalt in Markkleeberg gründen. Hier geht es nicht um den perfekten Ton, sondern vor allem um Spaß, Gemeinschaft und Austausch. Egal welches Alter, welche Herkunft, welches Geschlecht – der Chor möchte vielfältige Menschen miteinander verbinden. Der Chor wird sich alle zwei Wochen montags treffen und gemeinsam

Stücke aus ganz verschiedenen Genres und Ländern in verschiedenen Sprachen lernen.

Wer Lust hat, mitzumachen, kann sich gern melden bei Susann Eube; Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte; E-Mail: Susann.eube@markkleeberg.de | Telefonnummer: 0341 3335206.

Susann Eube/Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Neues Unternehmen in Markkleeberg – Herzlich willkommen!

MK-Megafrosch deine HYL A Vertriebspartnerin
Sonnenweg 23, 04416 Markkleeberg

Telefon: 0160 97510696, E-Mail: mandy.keutel@hyla-germany.de
Instagramm: MK_Megafrosch

Markkleeberger werden „100fach mobil“

Am Dienstag, den 20. August, fand in der Orangerie im Markkleeberger Ortsteil Gaschwitz das Auftakttreffen des Projekts „100fach mobil“ statt. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen bei sommerlichen Temperaturen zusammen, um über umweltfreundliche Mobilität und die Herausforderungen der Verkehrswende in Markkleeberg zu sprechen. Organisiert wurde das Treffen vom Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung.

Zu den Teilnehmern zählte auch Lydia Sommer, die nicht nur beruflich bei den Leipziger Verkehrsbetrieben (LVB) tätig ist, sondern auch privat auf umweltfreundliche Mobilität setzt. Durch das Projekt möchte sie ihre Erfahrungen mit einer autofreien Lebensweise weitergeben und an der nachhaltigen Stadtgestaltung mitwirken. Ähnlich geht es Tilo Brachmann, der aus Gründen des Umweltschutzes und für eine bessere Fitness auf Fahrrad und ÖPNV setzt. Für Fahrten mit der Familie reicht ihm der Dienstwagen, der in der Familie noch vorhanden ist, aus. Autokilometer reduzieren und vielfach mobil werden – damit trifft er den Kern des Projekts.

Das Projekt „100fach mobil“ zielt darauf ab, die Mobilität in Markkleeberg ohne eigenes Auto zu fördern und herauszufinden, wie alltagstauglich dieser Wandel für verschiedene Haushalte sein kann. Die teilnehmenden Haushalte sollen ein Jahr lang ihr Auto möglichst stehen lassen und auf umweltfreundlichere Verkehrsmittel umsteigen. Als Anreiz erhalten sie einen monatlichen Mobilitätszuschuss in Höhe des Deutschlandtickets. Das Interesse an dem Projekt war groß – es gab mehr Anmeldungen als Plätze, und letztlich wurden 20 Haushalte ausgewählt.

Seit Projektbeginn am 1. August dokumentieren die Teilnehmer ihre Mobilität in einem Tagebuch. Sie notieren Wege, die sie früher mit dem Auto zurückgelegt hätten, und welche alternativen Verkehrsmittel sie nun nutzen. Beim Kennenlertreffen berichteten viele, dass sie nun häufiger das Fahrrad oder den Bus nutzen. So auch Steven Reitler-Heisgen, der innerhalb weniger Tage vom Auto auf andere umweltfreundliche Verkehrsmittel umgestiegen ist. Auch Julia Reichenbach möchte durch ihre Teilnahme am Projekt ihre Autokilometer einsparen. Sie hat sich dafür ein Fahrrad gekauft und plant, vermehrt den Bus und die Bahn zu nutzen. Das Auto ganz abzuschaffen ist für sie allerdings noch keine Option, da sie die zeitliche Flexibilität, die es bietet, zu sehr schätzt.

Dass autofreie Mobilität in Markkleeberg machbar ist, zeigen zehn Projekthaushalte, die bereits ohne eigenes Auto auskommen. Die Familie Mährlein beweist mit ihren zwei Kindern, dass selbst Familien auf ein Auto verzichten können. Die Rentnerin Angelika Lange betont zum Auftakttreffen, wie einfach es in Markkleeberg ist, ohne eigenes Auto auszukommen. Das dichte S-Bahn- und Busnetz sowie die flache Landschaft erleichtern dies erheblich. Ihr Auto hat sie vor vielen Jahren aus der Not heraus abgeschafft: „Ich habe damals in Chemnitz gelebt, wo es in meiner Wohngegend einfach nicht genügend Parkplätze gab. Dafür aber Carsharing, und das war für mich der Anlass für den Umstieg“, sagt Angelika Lange. Durch ihre Teilnahme am Projekt möchte sie andere ermutigen, ebenfalls auf umweltfreundliche Verkehrsmittel umzusteigen. Sie setzt, wie auch andere, auf den Erfahrungsaustausch untereinander. Schon beim ersten Treffen wurden Tipps für den erfolgreichen Umstieg geteilt.

Allerdings wurden auch Herausforderungen benannt, die eine autofreie Mobilität in Markkleeberg erschweren. So fehlt etwa ein Leihradsystem. Auch mangelt es an genügend Carsharing-Stationen und -Autos. „Die beiden Städte Leipzig und Markkleeberg wachsen immer mehr zusammen, wieso nicht auch bei der Leihmobilität?“, fragt eine Teilnehmerin.



(Foto: Stephanie Scholz)

Die Markkleebergerin Dr. Christina Flechsig wies auf ein weiteres Problem im ÖPNV hin: die Langzeitbaustellen. So werde aktuell die Endhaltestelle „Markkleeberg West“ der LVB-Buslinie 70 aufgrund einer Baustelle nicht angefahren. „Das ist gerade für die dort wohnenden Rentner ein großes Problem. Wie sollen die den Kilometer zur nächsten S-Bahn-Station überwinden? Ich wünsche mir, dass dafür eine Lösung gefunden wird“, sagt Flechsig.

Beim Auftakttreffen wurden zahlreiche Probleme im Straßen- und Verkehrsraum diskutiert und erste Ideen entwickelt. Am Ende des Treffens war klar: Die Motivation, die Verkehrswende in Markkleeberg voranzutreiben, ist groß, ebenso wie die Bereitschaft, auf autofreie Mobilität umzusteigen. Allerdings wurde eine Vertretung aus der Stadtverwaltung zum Treffen vermisst. Die Teilnehmer hoffen nun, dass die Stadtverwaltung bei der nächsten Veranstaltung in wenigen Wochen dabei ist, um die Anliegen aufzunehmen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Bis dahin gilt für die Teilnehmer: Das Auto stehen lassen, umweltfreundlich mobil bleiben und weiter Ideen für einen nachhaltigen und sicheren Verkehrsraum sammeln.

Stephanie Scholz / Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V.

NINTENDO SWITCH.

GAMING

Do., 12.09.2024 & Fr., 13.09.2024
14 - 16 Uhr

im Jugendbereich der Stadtbibliothek

EINFACH VORBEIKOMMEN
UND
MITSPIELEN.

**Die Ausgabe 20/2024
der Markkleeberger Stadtnachrichten erscheint am
25. September 2024.**

Tourist-Information Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg

Termine und Angebote September/Oktober

Der Herbst lässt grüßen und die Tage werden kürzer. Trotzdem gibt es noch viel zu entdecken. Schauen Sie sich doch bei uns um, vielleicht finden Sie die eine oder andere Idee für den nächsten Wochenend-Ausflug.

Unsere Kultur- und Freizeittipps:

- 12. September: Musik am Dispatcherturm – The Roy J. Martin Trio, Störmthaler See
- 14. September 1. Anrechtskonzert – Beethovens „Romantischste“ mit dem LSO, Lindensaal Markkleeberg*
- 22. September: Herfurthsche Hausmusik, Weißes Haus, Markkleeberg*
- 27. September: 1. Anrechtskonzert „Danzón“ mit dem Percussionensemble Markkleeberg und der Sächsischen Bläserphilharmonie, Lindensaal Markkleeberg*
- 29. September: Operette mit Alexander Voigt, Weißes Haus, Markkleeberg*
- 29. September: Kultur auf der Vineta – Schüller, Störmthaler See, Vineta-Ableger
- 29. September: Erntedankfest am Biedermeierstrand in Hayna, Schladitzer See
- 3. Oktober: Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit, Volkshaus Pegau

* im Vorverkauf bei uns erhältlich

Regio-Tisch

Nach der kurzen Pause startet ab dem 30. September unser letzter Regio-Tisch des Jahres 2024. Hier sind Publikumsлюбlinge zu ergattern: Die bunten Kerzen der Werkstatt



des Lichts und die kuschligen Produkte der Alpakas vom Grainichen. Kommen Sie einfach vorbei. Vielleicht ist ja das eine oder andere Lieblingsprodukt dabei.

Gutscheine und Ticketverkauf

Sie können bei uns 10er-Karten für das Sportbad und Gutscheine für den Kanupark erwerben.

Steht es Ihnen eher nach Kultur? Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle für ausgewählte Veranstaltungen in den kulturellen Einrichtungen in Markkleeberg, im Kulturhaus Böhlen sowie Leipziger Kulturstätten. Konzerte dieser Reihen haben wir nebenstehend mit einem Sternchen markiert.

Kontakt & Öffnungszeiten

Stadt- und Tourist-Information
Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg
Rathausstraße 22, 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 33796718, Fax: 0341 33796719
E-Mail: tourist-info@leipzigerneuseenland.de
www.leipzigerneuseenland.de, www.markkleeberg.de



Öffnungszeiten:

April – September: Mo – Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 10 – 13 Uhr
Oktober – März: Mo – Fr: 10 – 17 Uhr, Sa: 10 – 13 Uhr

Achtung! Die Tourist-Information bleibt von Samstag, den 7. September 2024 bis Sonntag, den 15. September 2024 und während der Feiertage im Oktober geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V.

Kanupark-News

Endspurt im Kanupark Markkleeberg: Raften und Surfen noch bis 5. Oktober möglich

Die diesjährige Freizeitsport-Saison im Kanupark endet am Sonntag, dem 5. Oktober. Bis zu diesem Datum können sich Abenteuer noch in den wilden Fluten der Anlage am Markkleeberger See verknüpfen.

Das Wildwasser-Rafting für jedermann ab 12 Jahren wird mittwochs, freitags, sonabends und sonntags durchgeführt. An ausgewählten Terminen im September sowie am 3. und 5. Oktober



An den Happy Rafting-Days sparen: Mittwochs, freitags, sonntags sowie am 3. und 5. Oktober ist das Wildwasser-Rafting im Kanupark 15 Prozent günstiger (Quelle: Kanupark Markkleeberg)

wird dieses Erlebnis als „Happy Rafting“ angeboten: Der Ticketpreis ist zu diesen Terminen 15 Prozent günstiger.

Auf der stehenden Welle sind freitags, sonabends und sonntags verschiedene Surf-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene sowie Termine für Profi-Wellensurfer im Programm.

In der Kajakschule des Kanuparks finden noch zwei Kurse statt. Erfahrene Wildwasser-Paddler haben bis Saisonende noch an mehreren Terminen Gelegenheit, ihr Kajak durch die Kanäle zu steuern.

Alle Termine und die verfügbaren Zeiten sind im Buchungssystem unter www.kanupark-markkleeberg.com einsehbar. Hier finden sich auch die Preise und ausführlichen Beschreibungen der Angebote.

15. MITGAS Schüler-Rafting: Finale

Am Dienstag, den 24. September 2024, findet im Kanupark Markkleeberg das Finale des 15. MITGAS Schüler-Raftings statt. In vier Vorläufen kämpften Anfang September insgesamt 48 Schul-Teams um den Einzug in die Endrunde. Nun treten die acht besten Mannschaften gegeneinander an und ermitteln den diesjährigen Sieger der beliebten Veranstaltungsreihe. Im Rahmen des Finaltages müssen sich die Teams sowohl im Zeitlauf als auch im Head-to-head-Rennen behaupten. Die Wettkämpfe finden ab 10.15 Uhr statt. Ab etwa 12 Uhr werden die entscheidenden Läufe ausgetragen. Die Siegerehrung ist für 13.15 Uhr geplant.

Wer es ins Finale geschafft hat, ist auf der Startliste unter www.kanupark-markkleeberg.com/msr2024 zu sehen.



Persönliche Einblicke in den Pflegealltag

„Vom LKL gesucht“ zu Besuch in der Sozialstation Markkleeberg des ASB Regionalverband Leipzig e.V.

Lea, Dylan und Claire von „Vom LKL gesucht“ stellen insgesamt drei Einrichtungen des Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Leipzig



e.V. vor, darunter auch die Sozialstation in Markkleeberg – dort lernen sie Danny Janke (Foto), ambulante Pflegefachkraft, Ines Fröhlich (Foto), Pflegedienstleiterin der Sozialstation und Herrn Ritter kennen.

Hautnah dabei und ein Highlight für alle Beteiligten: Das Team darf mit zum Hausbesuch! Herr Ritter freut sich über den besonderen Besuch und Pfleger

Danny Janke ist sehr zufrieden mit dem Blutdruck – trotz der Aufregung. Ein Zeichen für die professionelle und ruhige Präsenz des Pflegers.

Mit der Teilnahme an „Vom LKL gesucht“ gewährt der ASB Leipzig sehr persönliche Einblicke in den Pflegealltag und zeigt, dass Pflege nicht nur ein Beruf, sondern Berufung ist, die Mitgefühl, Fachkompetenz und Hingabe erfordert. Das lernen alle angehenden Pflegefach- und -hilfskräfte vom ersten Tag an bei

Oliver Köppe, Praxisanleiter und Ausbilder des ASB Regionalverband Leipzig e.V.

Wer gern mehr über die Erlebnisse von Lea, Dylan und Claire in Markkleeberg erfahren möchte oder weitere engagierte Mitarbeitende des ASB Leipzig in Markkleeberg, Böhlen und Kitzscher kennenlernen möchte, findet auf dem Instagram-Kanal spannende und persönliche Geschichten und die Textreportage unter www.vom-lkl-gesucht.de/porträts/gesundheits-soziales

„Vom LKL gesucht“ bietet Unternehmen eine einzigartige Möglichkeit, sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren. Die Kampagne, gefördert von der Fachkräfteallianz Landkreis Leipzig und umgesetzt von der ZAROF. GmbH, lädt Interessierte ein, dem Kanal zu folgen oder gar selbst teilzunehmen und sich potenziellen Fachkräften persönlich vorzustellen.

Der Besuch beim ASB Leipzig zeigt eindrucksvoll, wie „Vom LKL gesucht“ den Pflegeberuf ins gebührende Licht setzt und potenzielle Fachkräfte inspiriert.

Folgen Sie @vom.lkl.gesucht auf Instagram und entdecken Sie die vielfältigen Facetten des Landkreises Leipzig!

Studenten der HTWK (Foto: Janka Fröhlich)

Über den QR-Code geht es direkt zum Beitrag auf @vom.lkl.gesucht



Geburtstags- und Ehejubilare vom 12. bis 25. September 2024

OBM Karsten Schütze und die „Markkleeberger Stadtnachrichten“ gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag oder Ehejubiläum und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit!

Geburtstagsjubilare

20.9. Helga Helm 75 Jahre

Ehejubilare

12.9. Ingrid und Wolfgang Kündiger 60 Jahre



Unsere Gratulation umfasst alle Jubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden sowie alle runden Hochzeitstage ab dem 50.

Sie haben Hinweise oder Änderungen dazu? Eventuell wollen Sie gern aufgenommen werden, dann schreiben Sie uns:

Stadtverwaltung Markkleeberg
Einwohnermeldeamt
Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- AWO-Sozialstation Markkleeberg, Arndtstraße 2 (Trigaleria)
Ansprechpartner: Christina Rustler, Telefon: 0160 3749771
- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- Begegnungsstätte (BS) Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne, Telefon: 0341 3586959

Termine:

- **Montag, 16. September**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag für Clubmitglieder / 14 Uhr – Spielenachmittag
- **Mittwoch, 18. September**
AWO: 14 Uhr – Seniorentreffen
- **Donnerstag, 19. September**
 - Katholisches Gemeindehaus: 14 Uhr – offenes Seniorencafé
 - BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Ein Nachmittag mit dem Duo Schletter“
- **Montag, 23. September**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag für Clubmitglieder
- **Dienstag, 24. September**
Johanniskirche Dösen: 14 Uhr – Seniorenkreis
- **Mittwoch, 25. September**
AWO: 14 Uhr – Seniorentreffen
- **Montag, 30. September**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag für Clubmitglieder / 14 Uhr – Spielenachmittag

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen (Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!):

- **Konfliktberatung:** montags, 9 – 11 Uhr – Tabea Lori berät zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Allgemeine Sozialberatung:** dienstags, 9.30 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
- **Haussprechstunde – Alles rund ums Haus:** mittwochs, 16.30 – 18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Sprechzeiten jeweils ca. 20 min, Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:** montags, 15 – 17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter
- **Immobilienmediation:** Sybille Lipp, Immobilien-Mediatorin, bietet Konfliktmanagement bei Erbschaft, Ehescheidung, Konflikten und Streitigkeiten rund um die Immobilie

Treffs:

- **Selbsthilfegruppe (SHG) „Mut zum Reden“:** montags, 18 – 20 Uhr, mit Kristin Diebler, Thema: Depression und Angststörung
- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14 – 15.30 Uhr, mit Ute Harnapp
- **Frauengruppe „Angstheldinnen“:** mittwochs, 14-tägig, Mi., 25. September, 18 – 20 Uhr

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9 – 12 Uhr, mit Karin Rothe, bitte vorher anmelden
- **Strickcafé:** Di, 8. Oktober, 9.30 – 12.30 Uhr, mit Judith Thome

Kurse:

- **Sprachkurse:** Kursbeginn neu: 11. September, mit Oliver Duverge
 - Englisch für Anfänger, mittwochs, 15 – 16.30 Uhr
 - Englisch mit Grundkenntnissen, mittwochs, 17 – 18.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, mittwochs, 19 – 20.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, donnerstags, 14 – 15.30 Uhr
 - Spanisch für Anfänger, donnerstags, 16 – 17.30 Uhr
 - Spanisch mit Vorkenntnissen, donnerstags, 18 – 19.30 Uhrjeweils 16 x in Folge
- **Klöppeln:** Di, 8. Oktober, 18 – 19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9 – 12 Uhr 14-tägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** 26. September, 15.30 – 18 Uhr, mit Britta Schulze, Dipl.-Malerin & Grafikerin

Veranstaltungen:

- **Gemeinschaftstreff**
 - **Besuch des Kleingärtnermuseums:** Mi, 25. September, Treff: 13.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
„Schreibers Geburtstag – 160-jährige Geschichte“
Eintritt: 5 Euro / erm. 4 Euro
 - **Besuch der Sonderausstellung im Mendelssohn-Haus Leipzig:**
Mi, 9. Oktober, Treff: 13.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
Frauen in der Musikwelt: „Die unbekannte Schöne“ – Im Blickpunkt steht Cécile, geb. Jeanrenaud, die Frau von Mendelssohn Bartholdy. Neben ihrer häufig gerühmten Schönheit, ihren sängerischen und zeichnerischen Talenten sowie ihrem sanften Gemüt hat sie offenbar das perfekte familiäre und gesellschaftliche Umfeld für den Komponisten, Ständigen und Klaviervirtuosen geschaffen. Eintritt: 8 Euro / Sonderausstellung Gartenhaus: Eintritt frei

- **Seniorentanznachmittag:** Mi, 25. September, 15 – 18 Uhr, Einlass ab 14 Uhr, Großer Lindensaal, mit Entertainer Rainer Ziggert, Eintritt: 10 Euro (Barzahlung)

• **Nachrichtenwerkstatt**

Kreativ mit dem Smartphone: Do, 26. September, 17 – 20 Uhr, Zielgruppe: Seniorinnen und Senioren
Einführung in die grundlegenden Funktionen der Smartphone-Kamera, praktische Tipps für das Aufnehmen von besseren Fotos, Vermittlung einfacher Techniken zur Bearbeitung von Fotos direkt auf dem Handy, Speicherung und Verwaltung von Fotos in der Fotogalerie, Erläuterung wie Fotos sicher und unkompliziert über verschiedene Dienste wie E-Mail, Messenger und soziale Medien versendet werden können, Sicherheitshinweise zum Schutz der Privatsphäre beim Teilen von Bildern

Kontakt und Anmeldung:

Begegnungszentrum Markkleeberg

Hauptstr. 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz

Telefon: 034299 707448 o. 707423, 0171 9239078, 0171 9277586

E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de

www.begegnungszentrum-markkleeberg.de

Bürozeiten: Mo: Beratungstag nach Terminvereinbarung
Di, Mi, Do: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr / Fr: 9 – 12 Uhr

Den Veranstaltungskalender der Stadt Markkleeberg mit Tagestipps finden Sie auf:
www.markkleeberg.de/veranstaltungskalender

Beratungstermine der Verbraucherzentrale Leipzig

verbraucherzentrale

Sachsen

Beratungsnebenstelle Markkleeberg, Rathausstraße 13
Vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 0341 6962929

- **Energieberatung:** 24. September 2024
9 bis 16 Uhr

DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind im ehemaligen Restaurant „Mondgarten“ in der Gartenanlage „Eintracht“, Hauptstraße 85, in Markkleeberg zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 15 Uhr öffent-

lich. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Möbel, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Weitere Informationen unter Telefon 0341 30879848.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich.
Ausgabe mittwochs 12 Uhr

Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf 110
Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
Polizei-Revier Leipzig-Südost 0341 3030299
Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112
Krankentransport 0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte
(Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)
bundeseinheitliche Nummer 116117

 **Apotheken-Notdienst**
Abfrage 0341 11899

 **Zahnärztlicher Notdienst**
(Sa/So 9 – 11 und 19 – 22 Uhr) www.zahnaerzte-in-sachsen.de

- **Samstag, 14. September 2024**
Praxis Dr. med. dent. Falk Bachmann
Karl-Liebknecht-Str. 1a, 04107 Leipzig, Telefon: 0341 2115738
- **Sonntag, 15. September 2024**
BAG Dr. Nico Lindemann, Jan Kurtz-Hoffmann & Kollegen
Beethovenstr. 8, 04107 Leipzig, Telefon: 0341 6891228
- **Samstag, 21. September 2024**
AllDent Zahnzentrum Leipzig MVZ
Petersstr. 32-34, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 2382180
- **Sonntag, 22. September 2024**
Praxis Dipl.-Stom. Ulrich Kramer
Oststr. 69, 04317 Leipzig, Telefon: 0341 2611704

 **Technische Notdienste**

Störungen Wasserversorgung 0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung 0341 9692100
Störungen Kanalnetz 0341 9694400

Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM 0800 2305070
(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei) www.stromausfall.de
Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS 0800 2200922
(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)

 **Hier finden Sie Hilfe**

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800 1110111
oder 0800 1110222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116016
Frauenhaus (Tag und Nacht erreichbar) 0177 3039219
(Träger: Wegweiser e.V.)
Elterntelefon (kostenlos & anonym) 0800 1110550
Kinder- und Jugendnotdienst 01520 2088104
(Träger: Bildungs- und Sozialwerk)
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos & anonym) 116 111
(Träger: Deutscher Kinderschutzbund)
Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
Online: nummergegenkummer.de/online-beratung
Anonyme Alkoholiker Leipzig 0345 19295
oder 0157 73973012
Leipziger Bündnis gegen Depression 0341 56686600
(Di 16 – 17 Uhr), www.buendnis-depression-leipzig.de



**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > **Bereitschaftsdienste**.

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Bitte versuchen Sie auch, Ihr Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt online unter: terminvergabe.markkleeberg.de. Mittwochs und am Donnerstagnachmittag können Anliegen im Einwohnermeldeamt ohne vorherige Terminvereinbarung erledigt werden. Termine für Hochzeiten 2024 können ebenfalls online unter terminvergabe.markkleeberg.de/trautermin reserviert werden.

- **Bürgerservice/Einwohnermeldeamt**

Dienstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
	14 bis 18 Uhr (mit Termin)
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
sowie an einem Samstag im Monat	9 bis 12 Uhr (mit Termin).

Welcher Samstag geöffnet ist, kann in der Terminvergabe eingesehen werden.

- **Standesamt (im Weißen Haus)***

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr
- **Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)***

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr
- **Andere Ämter der Stadtverwaltung***

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch/Freitag	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

* weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung: 0341 35330

CDU/FDP-Fraktion hat sich konstituiert



Bereits Mitte August traf sich die neu formierte CDU/FDP-Fraktion im Markkleeberger Stadtrat zu ihrer konstituierenden Sitzung. In dieser Sitzung wurde Oliver Fritzsche erneut zum Fraktionsvorsitzenden gewählt. Als Stellvertreterin wurden Anne-Katrin Seyfarth (CDU) und als Stellvertreter Dr. Olaf Winne (FDP) von den Fraktionsmitgliedern im Amt bestätigt. „Unsere Zusammenarbeit in der letzten Legislaturperiode war von Vertrauen und konstruktivem Dialog geprägt. Wir sind fest entschlossen, diese positive Kooperation auch in der kommenden Legislatur fortzusetzen“, so Oliver Fritzsche. Unser gemeinsames Ziel ist es, Markkleeberg auch weiterhin lebenswert für alle Bürgerinnen und Bürger zu gestalten. Es liegen viele Themen und Aufgaben vor uns, über die wir in den

kommenden fünf Jahren entscheiden müssen. Neben der anstehenden Grundsatzentscheidung über die zukünftige KiTa-Landschaft wird dies auch die Gestaltung der Neuen Mitte sein. Auch das Baugeschehen und die damit verbundenen verkehrlichen Einschränkungen werden uns beschäftigen. Wir stehen für eine zukunftsorientierte Stadtpolitik, konstruktiven Dialog und klare Entscheidungen. Haben Sie Ideen oder Anregungen für unsere ehrenamtliche Tätigkeit? Sie erreichen uns unter 0341 2283410 oder über fraktion@cdu-markkleeberg.de.

Ihre CDU/FDP-Fraktion

Beim World Cleanup Day gemeinsam mit den neuen Stadträten Müll sammeln

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an der weltweiten Aktion zum Müllsammeln. Wir rufen alle Bürger*innen Markkleebergs auf, am Samstag, den 21. September, selbst aktiv zu werden und gemeinsam ein Zeichen zu setzen. „Leider ist es immer wieder nötig, der illegalen Müllentsorgung, achtlos weggeworfener Verpackungen und hochproblematischer Zigarettenkippen den Kampf anzusagen“, so die Organisatorin unserer Aktion, Maria Hübner. Wir laden Groß und Klein herzlich dazu ein. Ebenfalls dabei sein werden unsere frisch vereidigten Stadträte Eric Peukert, Thi Linh Chi Nguyen und Danny Lietz, die Sie während des Müllsammelns kennenlernen können. „Die konstituierende Sitzung des Stadtrates war, obwohl hauptsächlich informativ und formell gestaltet, doch sehr aufregend. Wir in der

Fraktion freuen uns, dass es nun endlich losgeht und wir uns inhaltlich mit den anderen Mitgliedern des Stadtrates auseinandersetzen können“, so Danny Lietz. Neben der Vereidigung der Stadträt*innen und der Besetzung der Ausschüsse gab es zwei Bürgerfragen, die sich mit der Bebauung von artenreichen Grünflächen und der potentiellen Schließung der Kita „Kleeblatt“ beschäftigten. Während die untere Naturschutzbehörde Ersteres bereits gestattete, kann unsere Fraktion zumindest auf den zweiten Punkt noch Einfluss nehmen. Treffpunkt zum Müllsammeln: Samstag, 21. September 2024, 10.30 Uhr Kaiserweg/H.-Müller-Str., Hintereingang Marktkauf. Bitte bringen Sie selbst Handschuhe mit.

Ihre Markkleeberger GRÜNEN



Die LINKE

Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,
wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme haben
oder unsere Hilfe brauchen, erreichen Sie uns unter:
linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

CDU

CDU

Sie haben Fragen oder Hinweise?

Wir sind für Sie erreichbar:

0341 2283410

info@cdu-markkleeberg.de

Ihre Markkleeberger Union

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aktuelles aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Internetseite:

www.gruene-markkleeberg.de

Facebook: **<https://www.facebook.com/gruene.markkleeberg>**

Twitter: **<https://twitter.com/GrueneMrkleeberg>**

Bei Fragen, Anregungen und Kritik sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns:

markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse, machen Sie mit!

Spendenkonto:

Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Kreisverband Landkreis Leipzig

IBAN: DE97 8606 5483 0308 0224 98 BIC: GENODEF1GMR

Verwendungszweck: „Markkleeberg“



Grüne Ortsgruppe und Stadtratsfraktion

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.